

Anlagentechnischer Brandschutz – kompakt Seminar

12.06.2023 - 16.06.2023

Bildungscampus EIPOS - Freiburger Straße 37, 01067 Dresden

Eventcode

MATB_7_DD

Seminarstunden

46 UE je 45 min

Ziel

Fachwissen zu den wichtigsten technischen Brandschutzanlagen - kompakt vermittelt für Einsteiger und Auffrischer. Im fünftägigen Seminar wird spezielles und herstellernerutrales Fachwissen zu Funktion, Aufbau und Wirkungsweise der wichtigsten technischen Brandschutzanlagen vermittelt. Besonderer Wert wird auf die Befähigung zur sinnvollen Kombination von technischen mit baulichen Brandschutzmaßnahmen unter Berücksichtigung der Schutzziele des Brandschutzes gelegt.

Die Teilnehmer werden befähigt, eigenständig kleine anlagentechnische Planungen vorzunehmen. Beispielhaft werden die Dimensionierungen seminarbegleitend an einem Musterobjekt entwickelt.

Aus dem Inhalt

Brandmelde- und Alarmierungsanlagen

- Normen, Vorschriften, Regeln, Schutzziele
- Brandkenngrößen zur Branderkennung
- Aufbau, Typen und Anwendungsbereiche
- Grundsätze und Regelungen für Konzept, Planung und Aufbau von BMA nach DIN 14 675 und DIN VDE 0833-2 (Schutzziele und Überwachungsumfang, Verhinderung von Fehlalarmen)
- Dimensionierung BMA – Beispiel Musterobjekt
- Schnittstellen zu anderen Brandschutzeinrichtungen
- Alarmierungskonzept und Alarmierungseinrichtungen (elektroakustisches Notfall-Warnsystem nach DIN VDE 0828 (EAN-System), Sprachalarmanlage nach DIN VDE 0833-4 (SAA-Anlage)
- Planung Alarmierung – Beispiel Musterobjekt
- Übersicht über Maßnahmen der Abnahme, Dokumentation, Prüfung, Instandhaltung

Sicherheitsstromversorgung

- Arten, Ausführung, erforderliche Angaben im Brandschutzkonzept
- DIN VDE 0100 - 560
- Stromquellen
- Stromerzeugungsaggregate für Sicherheitszwecke (Arten, Anwendungsbereiche, Standort der Stromquelle)
- Leitungsauslegung und Leistungsbilanz – Beispiel Musterobjekt

Entrauchung

- Methoden der Rauchfreihaltung und Entrauchung nach DIN 18 232 und VdS 2098
- Übersicht zu normativen Grundlagen und Bezügen, Begriffe
- Anforderungen, Bemessung und Nachweisverfahren für natürliche und maschinelle Rauchabzugsanlagen, Anwendung der DIN 18 232-2 und -5

Maschinelle Rauchabzugsanlagen (MRA)

- Einflussgrößen, Wirkungsweise und Projektierungsgrundlagen
- Aufbau, Anforderungen und Nachweise
- Bemessung von MRA – Beispiel Musterobjekt

Rauchschutz-Druckanlagen – RDA

- Definitionen und Schutzziele
- physikalische Grundlagen RDA (Türkräfte, Leckageberechnung, Regelzeitanforderung, Treppenraum-Druckverluste, Thermik)
- Grundsätze der Dimensionierung
- Anforderungen an den Sicherheitsraum und begrenzende Bauteile zur Ausführung einer RDA (Treppenraum, Schleuse, Rettungstunnel)

- Technische Abhängigkeiten von Kanalführung, Ventilatoren, Stromversorgung, Türen und Steuereinrichtung
- Anlagenplanung und Dimensionierung – Beispiel Musterobjekt

Löschanlagen

- Normen, Vorschriften, Regeln, Schutzziele
- Funktion, Einsatzgebiete und –grenzen
- Aufbau, Typen und Anwendungsbereiche (nichtselbständige, selbständige Löschanlagen)
- Wasser- und Gaslöschanlagen: Funktion, Wirkungsweise, Auslösemechanismen, Hauptausrüstungen, Einsatzbereiche
- Sonderlöschanlagen (Hochdruck-, Niederdruckwassernebellöschanlagen, Dauerinertisierung)
- Anlagenauswahl und Dimensionierung – Beispiel Musterobjekt

Funktionen und Wechselwirkungen sicherheitstechnischer Anlagen

- Notwendigkeit der gewerkeübergreifenden Betrachtung
- Zusammenwirken der technischen Brandschutzanlagen

Brandfallsteuermatrix

- Erstellung und Pflege im Lebenszyklus der baulichen Anlage
- Erstellung einer Brandfallsteuermatrix für das Musterprojekt
- Prüfung von Brandfallsteuerungen (Vollprobetest, Wirk-Prinzip-Prüfung, in Verbindung mit VDI 6010 Teil 2 und 3)

Fachexkursion

- Funktion und Wechselwirkungen sicherheitstechnischer Anlagen
- Zusammenspiel der einzelnen Anlagen u.a. aus Brandmeldetechnik, Alarmierungstechnik, Löschanlagen, Anlagen zur Rauchableitung

Dozent

Dipl.-Ing. (FH) Frank Lucka MEng

Bauaufsichtlich anerkannter Sachverständiger für sicherheitstechnische Gebäudeausrüstung (RWA, RLT-Anlagen, CO-Warn-Anlagen, automatische- und nichtautomatische Löschanlagen, BMA, sicherheitstechnische elektrische Anlagen), öbuv. Sachverständiger für Heizungsanlagen, Prenzlau

Dipl.-Ing. Steffen Tietze MEng.

Freier Architekt, Sachverständiger für Brandschutz

Dipl.-Ing. Lutz Eichelberger

Geschäftsbereichsleiter Alfred Eichelberger GmbH & Co. KG, VDMA-Gesprächskreis Entrauchung

Dr. Gero Gerber

öbuv. Sachverständiger für elektrische Anlagen bis 1000 V und die Installation von Brandmeldeanlagen, durch die IHK Erfurt

Dipl.-Ing. Jörg Wilms-Vahrenhorst

Geschäftsführer WilmsWeiler GmbH & Co KG, Üdersdorf

Abschluss

EIPOS-Teilnahmebescheinigung

Vertiefung

Weiterführende Qualifizierung im Bereich gebäude- und anlagentechnischer Brandschutz:

- [Fachplaner für gebäudetechnischen Brandschutz](#) (7 Studienkurse, freitags/samstags)

Teilnahmegebühr

1.700 €

Teilnahmegebühr für EIPOS-Absolventen: 1.450 €

einschließlich Seminarunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen

Ansprechpartner für fachliche Fragen

Frau Dipl.-Bw. (FH) Birgit Lange

Telefon: +49 351 404 70-427

Email: b.lange@eipos.de

Ansprechpartner für organisatorische Fragen

Frau Dipl.-Ing.-Ök. Petra Schlopsnies

Telefon: +49 351 404 70-430
Email: p.schlopsnies@eipos.de